

**Anlage 3:** zur Vorlage Nr.: B 15/0204 des StuV am 21.05.2015

**Betreff:** Bebauungsplan Nr. 301 Norderstedt "Aspelohe"

**Hier:** Kopien der Stellung der TÖB

**Rutsatz, Margit**

Von: Winkler Matthias <winkler@hvv.de>  
 Gesendet: Donnerstag, 19. Juni 2014 14:51  
 An: Rutsatz, Margit  
 Betreff: B-Plan Norderstedt 301 - Verschickung vom 03.06.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung bestehen seitens des HVV keine Anmerkungen.

Mit freundlichen Grüßen  
 Matthias Winkler  
 Bereich Schienenverkehr/Planung

---

Hamburger Verkehrsverbund GmbH  
 Steindamm 94 | 20099 Hamburg | Germany  
 Telefon: (040) 32 57 75 - 452 | Fax: (040) 32 57 75 - 820  
 E-Mail: [info@hvv.de](mailto:info@hvv.de) | Website: [www.hvv.de](http://www.hvv.de)

Geschäftsführer: Lutz Aigner (Sprecher) | Dietrich Hartmann  
 Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof  
 Amtsgericht Hamburg HRB 10 497 | ID-Nr. DE 179 732 501

--  
 Diese Mail wurde von Dataport maschinell  
 auf Viren und gefährliche Inhalte untersucht.

- Vfg.:**
- 1. 601 *Reincke* z. Ktn. *R.*
  - 2. 6015 *Roll* z. Ktn. *R.*
  - 3. z. Ktn.
  - z. Ktn.
  - z. Ktn.
  - 4. ~~Zwischenbescheid erteilt am:~~
  - 5. ~~TÖP Fachdienstst. Private~~  
Liste notieren *erl.*
  - 6. zur *h. Bet.*-Akte
  - i.A.: *Fut.*

**Kreis Segeberg  
Die Landrätin**

**Fachdienst 61.00  
Kreisplanung**

Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

Stadt Norderstedt  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Stadtentwicklung,  
Umwelt und Verkehr  
Team Stadtplanung  
Postfach 1980

22809 Norderstedt

**Ihre Ansprechpartnerin:  
Petra Schmidt-Diel**

Zimmer: 616 Haus: B

Telefon: 04551/951-535

Telefax: 04551/951-951 99 817

E-Mail: [petra.schmidt-diel@kreis-se.de](mailto:petra.schmidt-diel@kreis-se.de)

Az.: 61.00.8

(bitte stets angeben)

Datum: 08.07.2014

Bauleitplanung der Stadt Norderstedt,  
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 301 „Aspenlohe“  
Gebiet: zwischen Aspenlohe und Rugenborg

Frühzeitige Anhörung von Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange  
gem. § 4 (1) BauGB

Ihr Schreiben vom 03.06.2014

**Vfg.:**  
1. bot Pinka z. Ktn. R  
2. 6013 Zell z. Ktn. R  
3. z. Ktn. R  
z. Ktn.  
z. Ktn.  
4. Zwischenbescheid erteilt am:  
5. TOP-Fachdienstst. Private  
6. zur fr. Bef. Akte  
i.A.: Bert.

Nach Anhörung meiner Fachabteilungen im Hause nehme ich zu der o.a. vorbereitenden  
Planung wie folgt Stellung:

Denkmalschutz

Keine Bedenken.

Naturschutz und Landschaftspflege

Durch den o.g. Bauleitplan werden die von mir wahrzunehmenden Belange von Natur und Land-  
schaft berührt. Nach Prüfung der mir derzeit zur Verfügung stehenden Unterlagen und Informatio-  
nen empfehle ich die Abarbeitung der Belange von Natur und Landschaft auf der Grundlage fol-  
gender Untersuchungen:

Erfassung von Natur und Landschaft  
anhand der Schutzgüter des Naturhaushalts.

- Boden
- Wasser
- Klima
- Luft
- Tiere und Pflanzen bzw. Arten- und Lebensgemeinschaften, gesetzlich geschützte Biotope



(Aussagen aus dem Landschaftsplan zuzüglich einer aktuellen Überprüfung in der Örtlichkeit) sowie des Landschaftsbildes

#### Artenschutz

Es ist eine eindeutige Aussage zu treffen, ob ein Verbotstatbestand gemäß § 44 BNatSchG vorliegt, der ggf. einer Ausnahme gemäß § 45 BNatSchG bedarf.

#### Wasser – Boden – Abfall

##### SG Abwasser

Aus Sicht der Abwasserbeseitigung ist der Bereich der Oberflächenentwässerung näher zu untersuchen. Aufgrund der hydraulischen Kapazitätsengpässe im RW-Kanal wie auch im Einleitgewässer Tarpenbek sollte für die geplanten Bauflächen eine Versickerung des anfallenden Niederschlagswassers in Betracht gezogen werden.

Hierzu sind im Rahmen der weiteren Planung die generellen geomorphologischen Voraussetzungen zur Durchführung von Versickerungen zu überprüfen. Bei Vorliegen versickerungsgerechter Böden wäre der erforderliche Flächenbedarf für Versickerungsanlagen (Mulden und Flächen im öffentlichen Verkehrsraum) zu berücksichtigen.

Die Versickerung des gesammelten Niederschlagswassers hat sich dann an den Vorgaben des DWA-Arbeitsblattes ATV-DWA-A 138 "Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser" zu orientieren.

Auf den Privatgrundstücken ist die Versickerung über die belebte Bodenzone in Form von Sickermulden –flächen der Schachtversickerung vorzuziehen.

Von einer Versickerung kann erst abgesehen werden, wenn keine versickerungsgerechten Böden im Plangebiet angetroffen werden.

##### SG Gewässer

Keine Stellungnahme.

##### SG Boden

Im Bereich des B-Plans gibt es keine Altstandorte oder Altablagerungen. Für die benachbarte ehemalige Flakstellung hat die Stadt Norderstedt ein Gutachten beauftragt, aus dem sich schließen lässt, dass keine Einschränkung auf gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse vorliegen. Auch für die benachbarten Altstandorte haben Untersuchungen ergeben, dass keine negativen Auswirkungen auf das Plangebiet zu befürchten sind.

##### SG Grundwasser

Keine Bedenken aus Sicht des Grundwasserschutzes.

#### Umweltmedizin und Seuchenhygiene

Keine Bedenken.

#### Sozialplanung

Bei einer Bebauung mit knapp 90 Wohneinheiten in der geplanten Form ist davon auszugehen, dass auch Familien mit kleineren Kindern in nennenswertem Umfang zuziehen werden.

Die Stadt Norderstedt hat insgesamt in der Kindertagesbetreuung Ausbaubedarf. Die in der Nähe vorhandenen Kindertagesstätten sind durchgehend ausgelastet, tlw. bestehen Wartelisten (für alle Altersbereiche, auch für den Hort in der Niendorfer Straße).

Es ist nicht davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren die Nachfrage nach Plätzen in der Kindertagesbetreuung zurückgeht, für die Altersgruppe unter 3jähriger wird sie aller Voraussicht nach sogar noch steigen.

Von daher ist darauf hinzuwirken, dass die in der Nähe vorhandenen Kindertagesstätten (die in der Begründung genannten, evtl. auch die Kita Schmuggelstieg auf Hamburger Gebiet) ihr Kapazitäten rechtzeitig erweitern.

Verkehrsordnung

Keine Stellungnahme.

Im Auftrage

**Rutsatz, Margit**

Von: marcus.tiedtke@vattenfall.de  
Gesendet: Dienstag, 10. Juni 2014 15:29  
An: Rutsatz, Margit  
Betreff: AW: B-Plan Nr. 301 "Aspelohe"

Sehr geehrter Frau Rutsatz,

vielen Dank für die Übersendung der Unterlagen zum B-Plan 301 Norderstedt "Aspelohe" und die Fristverlängerung bis zum 13.07.2014.

Gegen den o.g. B-Plan bestehen keine Bedenken, da dort keine Anlagen der Stromnetz Hamburg GmbH vorhanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Tiedtke  
Trassenmanagement / Grundstücksbenutzung Hamburg

Vattenfall Europe Netzservice GmbH  
Bramfelder Chaussee 130  
22177 Hamburg

Tel. +494049202 3861  
Fax +494049202 3866  
[marcus.tiedtke@vattenfall.de](mailto:marcus.tiedtke@vattenfall.de)  
[www.vattenfall.de](http://www.vattenfall.de)

Vtg.:

- 1. bo 1 Rinke z. Ktn.
- 2. bo 13 Röll z. Ktn.
- 3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

R  
F

- 4. Zwischenbescheid erteilt am:
- 5. TÖP-Fachdienstst. Private Liste notieren etc.
- 6. zur Fr. Bef.-Akte
- I.A.: Peet

Vattenfall Europe Netzservice GmbH handelt im Namen und in Vollmacht der Stromnetz Hamburg GmbH (Netzbetreiber).

#####

Vattenfall Europe Netzservice GmbH, Berlin, Amtsgericht Charlottenburg - HRB 96554 B  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Stefan Dohler  
Geschäftsführer: Dr. Helmar Rendez (Vorsitzender), Stefan Hadré, Dr. Erik Landeck

Von: Rutsatz, Margit [<mailto:Margit.Rutsatz@norderstedt.de>]  
Gesendet: Dienstag, 10. Juni 2014 12:05  
An: Tiedtke Marcus (CD-OLN2)  
Betreff: AW: B-Plan Nr. 301 "Aspelohe"

Sehr geehrter Herr Tiedtke,

in der Anlage erhalten Sie die Unterlagen zum B-Plan Nr. 301 "Aspelohe" und der Fristverlängerung bis zum 13.07.2014 wird zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Margit Rutsatz  
Stadt Norderstedt  
Team Stadtplanung  
Rathausallee 50

Tel. 040-535 95 286  
Mail: [margit.rutsatz@norderstedt.de](mailto:margit.rutsatz@norderstedt.de)

4

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt  
und ländliche Räume des Landes  
Schleswig-Holstein



Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume  
Schwartauer Landstraße 11 - 23554 Lübeck

Technischer Umweltschutz  
Regionaldezernat Südost

Stadt Norderstedt  
Der Oberbürgermeister  
Herr Helterhoff  
Rathausallee 50  
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

20. AUG. 2014

Ihr Zeichen:  
Ihre E-Mail vom: 07.08.2014  
Mein Zeichen: 7617  
Meine Nachricht vom:

Ulrike Struck  
e-mail: ulrike.struck@llur.landsh.de  
Telefon: 0451 4706-231  
Telefax: 0451 4706-210

6013 R.

14.08.2014

### Bebauungsplan Nr. 301 Norderstedt „Aspeloh“

Sehr geehrter Herr Helterhoff,

zu den mir vorgelegten o. g. Planungsunterlagen bestehen aus der Sicht des Immissionsschutzes erhebliche Bedenken.

Das Lärmgutachten hat ergeben, dass die Lärmrichtwerte der TA-Luft für allgemeine Wohngebiete von bis 8 zu dB(A) tags und bis zu 6 dB(A) nachts überschritten werden. Dies lässt aus der Sicht des Immissionsschutzes nur eine Gebietseinstufung als Mischgebiet zu.

Mit freundlichem Gruß

Ulrike Struck

Vfg.:

1. 6013 Roll z. Ktn.
2. z. Ktn.
3. z. Ktn.
- z. Ktn.
- z. Ktn.

~~4. Zwischenbescheid erteilt am:~~

~~5. TOP Fachdienstst. - Private~~

Liste notieren *el.*

6. zur *fv. Rat*-Akte

*I.A. Post.*



Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume  
Meesenring 9, 23566 Lübeck, - Postfach 108124 -

Technischer Umweltschutz  
Regionaldezernat Südost

Ihr Zeichen: 6013/r6-lo  
Ihre Nachricht vom: 09.03.2015  
Mein Zeichen: 7617  
Meine Nachricht vom:

Stadt Norderstedt  
Der Oberbürgermeister  
Herr Röhl  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

07. APR. 2015

6013 R

Ulrike Struck  
E-Mail: [ulrike.struck@lur.landsh.de](mailto:ulrike.struck@lur.landsh.de)  
Telefon: 0451 4706-231  
Telefax: 0451 885-270

**WIR ZIEHEN UM!  
NEUE ADRESSE:  
MEESERING 9, 23566 LÜBECK**

31.03.2015

**Bebauungsplan Nr.301 Norderstedt „Aspelohe“  
Erneute Beteiligung der Behörde**

Sehr geehrter Herr Röhl,

mit o.g. Schreiben haben Sie den Sachverhalt bezgl. des Lärms noch einmal schriftlich ausführlich dargestellt.

Es bestehen keine grundsätzlichen immissionsschutzrechtlichen Bedenken, vorausgesetzt die Planungen werden so wie beschrieben umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Struck

Vfg.:  
1. 6013 Röhl z. Ktn.

2.	z. Ktn.
3.	z. Ktn.
	z. Ktn.
	z. Ktn.
	z. Ktn.

~~4. Zwischenbescheid erteilt am:~~  
5. TÖB-Fachdienstst. - Private  
Liste notieren exl  
6. zur fr. Bet -Akte  
W.A. = JD